

Datenschutzerklärung für Patienten



Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Podologie Schley

Inhaberin: Sabine Schley

Kapuzinerstraße 25a

92665 Altenstadt an der Waldnaab

Telefon: 09602/9207489

E-Mail: info@podologie-schley.de

1. Zweck der Datenverarbeitung

Im Rahmen Ihrer Behandlung verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere:

- Stammdaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Gesundheitsdaten (Anamnese, Diagnosen, Befunde, Therapiepläne, Heilmittelverordnungen)
- Abrechnungsdaten (z. B. Angaben zur Krankenkasse oder privatärztlichen Abrechnung)

Die Erhebung dieser Daten ist erforderlich, um Ihre podologische Behandlung ordnungsgemäß durchführen und abrechnen zu können.

2. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage:

- von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
- sowie von Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO (Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten, insbesondere Gesundheitsdaten zur medizinischen Versorgung und Behandlung).

3. Weitergabe Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich im Rahmen der Behandlung und Abrechnung verwendet.

Eine Weitergabe erfolgt nur, soweit gesetzliche Vorschriften dies erlauben oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben. Empfänger können z. B. Krankenkassen, Abrechnungsstellen oder mitbehandelnde Ärzte sein.

4. Terminerinnerung

Zum Zweck der Terminerinnerung behalten wir uns vor, Ihnen einen Tag vor Ihrem vereinbarten Termin eine kurze Erinnerung per SMS auf Ihre

angegebene Handynummer oder per E-Mail an Ihre angegebene E-Mail-Adresse zu senden. Diese Maßnahme dient Ihrem Komfort und der reibungslosen Praxisorganisation. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Sie können dieser Verwendung jederzeit widersprechen, ohne dass dadurch Ihre Behandlung beeinträchtigt wird.

5. Aufbewahrungsdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen:

- Behandlungsunterlagen mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung (§ 630f BGB i.V.m. § 10 MBO-Ä).

Nach Ablauf der Fristen werden Ihre Daten gelöscht, sofern keine anderen gesetzlichen Verpflichtungen zur Aufbewahrung bestehen.

6. Ihre Rechte

Sie haben jederzeit das Recht:

- auf Auskunft über die bei uns gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO),
- auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- auf Löschung (Art. 17 DSGVO),
- auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO),
- sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Zudem haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.

7. Pflicht zur Bereitstellung

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung der Behandlung erforderlich.

Ohne diese Daten kann eine Behandlung in unserer Praxis leider nicht erfolgen.

Stand: 1. August 2025

Unterschrift Patient/in

Datum